- 05 der Gemeinde und den Aposteln und den Ältesten und ver-
- 06 kündeten alles, was Gott mit ihnen getan hatte. ⁵Es traten aber auf
- 07 einige von der Partei der Pharisäer, die gläubig geworden waren, und sa-
- 08 gten: Man muß sie beschneiden, gebieten, zu halten
- 09 das Gesetz Moses'. ⁶Es versammelten sich aber die Apostel und die Ältest-
- 10 en, um zu besehen diese Angelegenheit. ⁷Als aber viel Wortwechsel entstanden war $-\frac{2}{ein}$ ni-
- 11 cht geringer zwischen Paulus und Barnabas mit ihnen, ordneten sie an, daß hinauf-
- 12 gehe Paulus und Barnabas und einige andere von ihnen
- 13 zu den Aposteln und Ältesten entstanden war, ⁷ stan-
- 14 d Petrus auf und sagte zu ihnen: Männer, Brüder, ihr wi-
- 15 ßt, daß Gott (mich) vor langer Zeit unter euch auserwählt hat, daß durch
- 16 meinen Mund die Heidenvölker das Wort des Evangeliums hören und
- 17 gläubig werden. ⁸Und der Herzen erkennende Gott gab ihnen Zeugnis, indem er (ihnen) schenkte
- 18 den Heiligen Geist, wie auch uns. ⁹Und er machte keinen Unterschied zwischen
- 19 uns und ihnen, da er durch den Glauben ihre Herzen reinigte.8
- 20 Nun denn, was versucht ihr Gott, aufzuerlegen ein Joch auf den Nack-
- 21 en der Jünger, das weder unsere Väter noch wir ver-
- 22 mochten zu tragen? ¹¹Vielmehr glauben wir, durch die Gnade des Herrn Jesus
- 23 gerettet zu werden auf dieselbe Weise wie jene. ¹²Es schwieg aber die ganze Menge

⁸ Buchstabenreste finden sich zwar noch auf den Zeilen 17, 18, 19; sie sind jedoch kaum mehr zu identifizieren (so schon die Editio princeps).